

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



**An alle
Jugendfeuerwehrwarte,
Sprecher der JF der VG,
VG-Wettkampfwarte,
Vorstand der KJF,
Wehrleiter,
Kreisfeuerwehrinspekteur,
Mitglieder des Jugendforums**

Verteiler:

per E-Mail an alle Jugendfeuerwehrwarte
per E-Mail an alle Sprecher der JF der VG
per E-Mail an den Vorstand KJF+KFV
per E-Mail an alle Wehrleiter + KFI
per E-Mail an alle Wettkampfwarte
per Post an alle Bürgermeister (zur Info)

Geschäftsführer

Dirk Ströder

Im Zugemäch 52

56424 Mogendorf

Tel. (02623) 9215111

Fax (02623) 928237

Mobil (0175) 2240961

E-Mail

geschaeftsfuehrer@kjf-
westerwald.de

Mogendorf, 08.08.2018

RUNDSCHREIBEN 3/2018

**Liebe Jugendfeuerwehrwarte,
liebe Jugendfeuerwehrkameradinnen und -kameraden,
liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!**

Heute erhalte ihr das aktuelle Rundschreiben der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald. Neben den Rückblicken auf die abgelaufenen Veranstaltungen haben wir auch weitere Informationen und Unterlagen zu den anstehenden Terminen und Veranstaltungen für Euch zusammengestellt.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen.

1. RÜCKBLICK ABNAHME LEISTUNGSSPANGE 2018 IN HÖHR-GRENZHAUSEN

Am 17.06.2018 fand in Höhr-Grenzhausen die diesjährige Abnahme der Leistungsspange statt.

Ein großes Lob gilt der Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen mit Ihren Helfern, die sich bereit erklärt hatten, die Abnahme der Leistungsspange auszurichten und für die Gäste und die Jugendfeuerwehren ein hervorragender Gastgeber waren.



Die Abnahme der Leistungsspange wurde im Moorsberg-Stadion in Höhr-Grenzhausen durchgeführt. Hier konnte der Abnahmeberechtigte Timo Weber drei Gruppen zur Abnahme begrüßen. Am Ende der Veranstaltung konnten an

alle 21 Bewerber die Leistungsspange verliehen werden.

2. RÜCKBLICK ABNAHME JUGENDFLAMME STUFE III

Am Sonntag, den 17. Juni 2018 fand die Abnahme der Jugendflamme Stufe III auf Kreisebene in Verbindung mit der Abnahme der Leistungsspange im Moorsberg-Stadion in Höhr-Grenzhausen statt. Insgesamt waren elf Bewerber aus den Verbandsgemeinden Montabaur und Ransbach-Baumbach zur Abnahme angetreten. Alle Teilnehmer konnten die geforderten Leistungen erbringen und die Jugendflamme Stufe III am Ende des Tages in Empfang nehmen.

3. LEBENDKICKERTURNIER IN SELTERS

Wie euch sicher aus dem Veranstaltungskalender bekannt ist, findet dieses Jahr das Lebendkickerturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. in Selters statt.

Ausgetragen wird das Turnier am Samstag, den 22. September und Sonntag, den 23. September 2018 in Selters. Ausgerichtet wird die Veranstaltung von der Jugendfeuerwehr der Verbandsgemeinde Selters. Hierzu sind alle Feuerwehrangehörigen, Gäste und Interessierte herzlich eingeladen.

Am Samstag beginnen wir um 14:00 Uhr mit der Altersklasse B (größer 14 - 18 Jahre). Am Sonntag spielen ab 9:00 Uhr die Mannschaften der Altersgruppe A (10 - 14 Jahre). Diesem Rundschreiben liegen die Richtlinien, das Anmeldeformular und der Personalbogen bei.

Wir bitten besonders darauf zu achten, dass für die Teilnahme am Turnier für jeden ein gültiger Jugendfeuerwehrausweis sowie eine vom Wehrführer oder Wehrleiter unterschriebene Dienstsportanweisung vorliegen müssen.

Die Auslosung der Gruppen und Spielgegner findet am jeweiligen Turniertag vor Spielbeginn in Anwesenheit der Jugendfeuerwehrwarte statt. Wir bitten Euch, die vorgeschriebenen Zeiten unbedingt einzuhalten, damit das Turnier reibungslos ablaufen kann. Es dürfte auch in Eurem Interesse sein, die Siegerehrung so früh wie möglich durchführen zu können.

Der Personalbogen und die gültigen Jugendfeuerwehrausweise müssen am Turniertag mindestens **eine halbe Stunde vor Beginn** in der Turnierleitung ausgefüllt vorliegen. Sollte der Personalbogen nicht vorliegen, so kann die Jugendfeuerwehr nicht starten. Die beiliegende Anmeldung muss **bis zum 09.09.2018** bei unserem Fachbereichleiter Wettbewerbe **Niklas Mohr, Hölzenhausen 8, 56459 Langenhahn**, vorliegen. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr angenommen werden. Maßgebend ist der Poststempel.

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung und auf einen fairen Verlauf. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Turnier und dem Training.

Bitte die beiliegende „Richtlinie zur Durchführung des Lebendkickerturniers der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.“ dringend beachten !!!

4. KREISZELTLAGER 2019

Im kommenden Jahr möchten wir wieder ein Kreiszeltlager durchführen. Dies soll im Zeitraum 28.06. – 02.07.2019 in Wittgert (Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach) stattfinden.

Hierzu haben wir wieder einen Arbeitskreis gebildet, der die verschiedenen Bereiche von Verpflegung über Workshops und Rahmenprogramm ausarbeiten sollen. Ein erstes Treffen hat bereits stattgefunden und es wurden einzelne Unterarbeitsgruppen erstellt. Sollte noch jemand Interesse an der Mitarbeit im Arbeitskreis haben, so kann er sich gerne bei Dirk Ströder melden.



5. EHRUNGEN

Seit dem letzten Rundschreiben konnten folgende Ehrungen vorgenommen werden:

Ehrenzeichen in Bronze der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz

- **Tim Cybinski (Höhn-Oellingen)**, **Tim Heidrich (Höhn-Neuhochstein)** und **Patrick Zimmermann (Höhn)** wurden für Ihre Unterstützung der Jugendarbeit am 14.07.2018 dem Ehrenzeichen in Bronze der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Ehrenzeichen in Silber der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz

- Am 14.07.2018 wurden die Mitbegründer der Jugendfeuerwehr Höhn **Horst Helsper (Höhn-Neuhochstein)** und **Mario Henn (Höhn-Schönberg)** für die langjährige Tätigkeit als Betreuer mit dem Ehrenzeichen in Silber der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Wir beglückwünschen an dieser Stelle nochmals alle Geehrten zu Ihren Auszeichnungen.

Bis zum nächsten mal!

Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V

Dirk Ströder
Geschäftsführer

Anlagen:

- Richtlinie Lebendkickerturnier 2018
- Anmeldung Lebendkickerturnier
- Personalbogen Lebendkickerturnier
- TechnikWorkshop HWK

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



RICHTLINIEN

zur Durchführung des Lebendkickerturniers der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.

Stand: 10.07.2017

Allgemeine Regeln:

An einem Lebendkickerturnier können nur Jugendfeuerwehren teilnehmen, die eine vollständig ausgefüllte Dienstsportanweisung mit Unterschrift des Wehrführers oder des Wehrleiters bei der Anmeldung mit abgeben haben.

Eine Spielergruppe besteht aus fünf Jugendlichen und bis zu drei Ersatzspielern aus einer oder mehreren Jugendfeuerwehren. Kein Spieler darf in zwei Altersgruppen bzw. Mannschaften starten.

Es dürfen nur die drei gemeldeten Spieler nach Anzeigen beim Schiedsrichter in der Halbzeit ausgewechselt werden.

Auf dem Spielfeld befinden sich nur die zurzeit spielenden Mannschaften á fünf Spieler. Der Schiedsrichter befindet sich an der Längsseite des Kickers.

Es dürfen nur Sportschuhe, ohne Schraubstollen und Spikes jeglicher Art, getragen werden. Wird ein Spieler mit falschem Schuhwerk auf dem Spielfeld angetroffen, so wird seine Mannschaft disqualifiziert. Trikots sowie Schienbeinschoner muss sich jede Jugendfeuerwehr selbst besorgen. Ein Spiel ohne Schienbeinschoner oder ohne Schuhe ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht gestattet.

Es ist grundsätzlich den Anweisungen des Schiedsrichters folge zu leisten. Sollte ein Spieler wegen unfairen Verhaltens verwart werden, bekommt er die gelbe Karte. Sollte der Schiedsrichter einem Spieler wegen wiederholtem Auffallen die rote Karte zeigen, ist der Spieler für das laufende und alle folgenden Spiele des Turniers gesperrt. Die betroffene Mannschaft muss das laufende Spiel mit vier Spielern beenden, kann aber in dem/den folgenden Spiel(en) einen Ersatzspieler starten lassen.

Verlässt der Ball das Spielfeld, so wird er vom Schiedsrichter in der Mitte des Spielfeldes eingeworfen. Die Zeit wird angehalten. Verschafft sich ein Spieler durch loslassen der Stangen einen spielerischen Vorteil, bekommt der gegnerische Tormann den Ball. Jeder Regelverstoß führt zum Vorteil des Gegners durch Ballbesitz. Entscheidend ist die Auslegung der jeweiligen Situation durch den Schiedsrichter.

Grundsätzlich muss jeder Spieler mit dem Bauch zur Stange stehen. Das Durchschlüpfen vor die Stange ist verboten. Der Oberkörper muss sich immer über der Stange befinden. Allen Spielern (einschließlich des Tormanns) ist das Spielen mit der Hand untersagt. Alle Spiele werden mit einem Schaumstoffball gespielt.

Für ein gewonnenes Spiel gibt es drei Punkte und bei einen Unentschieden jeweils einen Punkt. Bei Punkt- und Torgleichheit mehrerer Mannschaften entscheidet die höchste Anzahl der geschossenen Tore. Wenn eine Mannschaft einen Regelverstoß vornimmt, der erst nach einem Spiel bekannt wird (z.B. nicht gemeldeter Spieler, Spielertausch unter zwei eigenen Mannschaften o.ä.), dann gilt das Spiel generell als verloren. Gegebenenfalls wird das Torverhältnis getauscht.

Kommt es bei Finalspielen nach der regulären Spielzeit zu einem Unentschieden, wird zunächst eine Verlängerung von 2 x 3 Minuten gespielt. Danach erfolgt ein Penalty-Kick von Tor zu Tor

(ohne Tormann), dass nach mindestens drei Schuss bis zur Entscheidung fortgesetzt wird.

Die Spielzeit beträgt im Normalfall 2 x 5 Minuten, kann aber auf Grund einer zu hohen oder geringen Teilnahme durch die Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. individuell angepasst werden. Dieses wird zu Beginn des Turniers den Betreuern mitgeteilt. Der Seitenwechsel findet im fliegenden Wechsel ohne Pause statt.

Die Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. entscheidet auf Grund der Teilnehmeranzahl auf wie vielen Feldern gespielt wird.

Zur Errechnung des Altersdurchschnittes und für die Teilnahme, muss für jeden Jugendlichen ein gültiger Jugendfeuerwehrausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr vorgelegt werden.

Altersgruppen:

Es wird in zwei Altersgruppen gespielt:

Altersgruppe A: 10 - 14 Jahre

Es dürfen lediglich drei Spieler älter als 15 Jahre sein ! (nach Jahrgang)

Altersgruppe B: größer 14 - 18 Jahre

Zur Bestimmung der Altersgruppe und Errechnung des Altersdurchschnittes wird das Alter aller acht Spieler (**errechnet nach dem Jahrgang!**) addiert und dann wieder durch acht geteilt. (Bei weniger Teilnehmern wird durch die entsprechende Anzahl der Gesamtteilnehmer geteilt) Somit kommen wir auf das Durchschnittsalter. Es können keine Einzelspieler gemeldet werden.

**Wichtig: Eine Teilnahme von Jugendlichen unter 9 ½ Jahren ist nicht möglich !
Stichtag für die Errechnung des Alters ist der jeweilige Turniertag !**

Teilnehmer unter 10 Jahre werden wie 10-jährige gerechnet.

An-/Abmeldung:

Die im Rundschreiben beigefügten Anmeldeformulare sind vollständig auszufüllen und bis zum angegebenen Meldeschluss an den Fachbereichsleiter Wettbewerbe der KJF Westerwald e.V. zu schicken.

Die Dienstsportanweisung auf dem Anmeldeformular ist vom Wehrführer oder vom Wehrleiter zu unterschreiben. Ohne eine gültige Dienstsportanweisung ist ein Start am Turniertag aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich.

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen. Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt eine Absage später oder gar nicht, so ist für den Tag an dem ein Mittagessen gereicht werden sollte, ein Betrag von 25,- € an die KJF Westerwald zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF Westerwald an den Ausrichter, als Ersatz für die entstandenen Kosten, weitergeleitet. Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald gesperrt.

Personalbogen:

Der Personalbogen, mit den gültigen Jugendfeuerwehrausweisen, muss am Tag des Lebendkickerturniers, mindestens eine halbe Stunde vor Turnierbeginn, vollständig ausgefüllt bei der Turnierleitung abgegeben werden. Wird der Personalbogen nicht oder zu spät abgegeben, ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die angemeldete Altersgruppe muss in jedem Fall eingehalten werden. Ist das nicht der Fall, ist ein Start der Mannschaft nicht möglich!

Änderungen dieser Ausschreibung sind vorbehalten und werden bei Bedarf vor Turnierbeginn den Teilnehmern mitgeteilt.



KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Anmeldung abschicken an:

Niklas Mohr
Fachbereichleiter Wettbewerbe KJF Ww
Hölzenhausen 8
56459 Langenhahn

Telefon: 02663 / 9138876
Telefax: 02663 / 9138877
E-Mail: wettkampfwart@kjf-westerwald.de

ANMELDUNG

zum **Lebendkickerturnier** der **Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.**
am **22. / 23. September 2018** in **Selters**

Anreise: Samstag bis 13:30 Uhr
Sonntag bis 8:30 Uhr

Anmeldeschluss: 09.09.2018

Abgabe der Personalbögen: Samstag bis 13:30 Uhr, Beginn 14:00 Uhr
Sonntag bis 8.30 Uhr, Beginn 9.00 Uhr

Die beiliegenden Personalbögen werden erst am Wettkampftag ausgefüllt. Sie müssen eine halbe Stunde vor Turnierbeginn im Wettkampfbüro vorliegen.

Jugendfeuerwehr:

Wir nehmen mit ^{Anzahl} Gruppe(n) in der Altersgruppe A (10 - 14 Jahre) teil.

Wir nehmen mit Gruppe(n) in der Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) teil.

➤➤ **Mit der Anmeldung wird die beiliegende Richtlinie anerkannt.** <<

Name Ansprechpartner

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen

Ort, Datum

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

Anordnung

Als Wehrführer der **Freiwilligen Feuerwehr** _____
ordne ich das Lebendkickerturnier der **Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.** am
23. / 24. September 2018 als Dienstsport im Sinne der allgemeinen Jugendarbeit an!

Ort, Datum

Unterschrift Wehrführer



Metalltechnik / Schweißtechnik / Bautechnik und Holztechnik

Technik-Workshops

Samstag, 18. August 2018, 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Handwerkskammer Koblenz, Metall- und Technologiezentrum, Bauzentrum, August-Horch-Str. 6-8, 56070 Koblenz

Die Feuerwehren und das Technische Hilfswerk (THW) im Bereich des nördlichen Kammerbezirks, die zugehörigen Kreishandwerkerschaften und die Handwerkskammer Koblenz bieten in einer Gemeinschaftsinitiative Technik-Workshops für die Jugendfeuerwehren an.

Ziel der Technik-Workshops ist die Vermittlung von technischem Know-how, um junge Leute für eine Berufstätigkeit im Handwerk zu motivieren, ihnen eine praxisnahe und erlebbare Berufswahlorientierung zu ermöglichen, die Berufsorientierung durch eine professionelle Ausbildungsberatung und Lehrstellenvermittlung der HwK-Spezialisten zu verbessern und gleichzeitig eine technische Weiterbildung für den späteren Einsatz bei den Feuerwehren und dem THW anzubieten.

Der erfolgreiche Besuch der Workshops stellt nicht nur eine fachliche Bereicherung dar, sondern erhöht, ähnlich wie bei Feuerwehrleistungsabzeichen und Wettbewerben, die Attraktivität einer Mitgliedschaft bei den Kooperationspartnern. Darüber hinaus verbessern ein qualifiziertes Zertifikat oder ein Bildungspass beim Besuch von mehreren Workshops die Chancen bei einer Bewerbung um eine Lehrstelle.

Für Mitglieder der Jugendfeuerwehr und des THW ist die Teilnahme kostenlos. Während der Arbeiten in den HwK-Werkstätten sind die Teilnehmer über die VBG unfallversichert.

Anmeldungen erfolgen über die Geschäftsstelle des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz



Anmeldung zu Technik-Workshops Jugendfeuerwehr

Anmeldeschluss ist der 03.08.2018!

Hiermit melde ich folgende Teilnehmer der Jugendfeuerwehr und des THW verbindlich zu den Technik-Workshops im Metall- und Technologiezentrum und Bauzentrum am 18.08.2018 an.

Die Einverständniserklärung der Eltern bei nicht volljährigen Jugendlichen liegt mir vor.

Bestätigung des Wehrleiters

Name, Unterschrift

Feuerwehr-Dienststelle

Datum

Nachname	Vorname	Wohnort	Alter	Technik-Workshop*				
				M	S	B	H	

* M = Metall- Elektrotechnik, S = Schweißtechnik, B = Bautechnik/Maler und Lackierer, H = Holztechnik. Bei Bedarf können die WS Metall – und Elektrotechnik um die Module Kfz und Anlagenmechanik erweitert werden. Die Einteilung der WS nimmt die Handwerkskammer Koblenz vor. Sollten Sie bereits an mehreren WS in den o.a. Gewerken teilgenommen haben, können Sie gerne einen spezifischen Wunsch äußern. Gerne nehmen wir Anregungen von Ihnen diesbezüglich auf.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte bis 03.08.2018 an die 0261/398-305.